

Herwig Duschek, 24. 8. 2013

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

1261. Artikel zu den Zeitereignissen

# Zur Geistesgeschichte der Musik (76)

(Ich schließe an Artikel 1260 an.)

**Gail Zappa – Laurel Canyon – Jim Morrison – Terry Melcher – Monterey Pop Festival – Haight-Ashbury – George Harrison – Jefferson Airplane – “Alice im Wunderland” – Cathy O’Brien – “Matrix”**

David McGowan schreibt weiter:<sup>1</sup> *Wenden wir uns der anderen Hälfte der „First Family“ im Laurel Canyon zu: Franks Frau, Gail Zappa, die früher Adelaide Sloatman hieß. Gail stammt aus einer langen Reihe von beförderten Marine-Offizieren, darunter ihr Vater, der sein Leben lang an geheimen Atomwaffen-Forschung für die US-Navy beteiligt war. Gail selbst arbeitete früher als Sekretärin für das „Office of Naval Research and Development“<sup>2</sup> (sie habe auch einmal in einem Interview gesagt, daß sie „zeitlebens Stimmen gehört habe“).*



Gail Zappa (Adelaide Sloatman, \*1945). Re: Gail mit Frank Zappa

Viele Jahre vor ihrer Ankunft in Laurel Canyon<sup>3</sup>, hatte Gail eine Marine-Kindergarten mit „Mr. Mojo Risin“ selbst, Jim Morrison<sup>4</sup> (...). Derselbe Jim Morrison besuchte später die gleiche Alexandria High-School in Virginia wie zwei weitere zukünftige Laurel-Canyon-Koryphäen: John Phillips und Cass Elliott.<sup>5</sup>

„Papa“ John Phillips (s.u., re), wird wahrscheinlich mehr als alle anderen illustren Bewohner von Laurel Canyon eine wichtige Rolle bei der Verbreitung der aufstrebenden Jugend-„Gegenkultur“ in ganz Amerika zu spielen. Sein Beitrag wird zweierlei beinhalten: erstens, er wird (zusammen mit Manson-Gefährte Terry Melcher<sup>6</sup>) das berühmte Monterey

<sup>1</sup> <http://www.illuminati-news.com/articles2/00201.html> (8. Mai 2008, Übersetzung von mir)

<sup>2</sup> „Amt für Marine-Forschung und Entwicklung“

<sup>3</sup> Ungefähr zur selben Zeit wie Jim Morrison

<sup>4</sup> Siehe Artikel 1256 (S. 2), 1259 (S. 1) und 1260 (S. 4)

<sup>5</sup> Siehe Artikel 1256 (S. 3)

<sup>6</sup> Melcher (1942-2004), Sohn von Doris Day aus ihrer ersten Ehe mit dem Posaunisten AI Jordan, wurde durch Doris Days dritten Ehemann Martin Melcher adoptiert ... 1967 organisierte er das Monterey Pop Festival mit,

Pop Festival<sup>7</sup> (s.u.) organisieren, das durch eine beispiellose Medienpräsenz dem Mainstream-Amerika einen ersten echten Einblick auf die Musik und Mode der entstehenden "Hippie"-Bewegung geben wird. Zweitens wird Phillips einen geistlosen Song, bekannt als "San Francisco (Be Sure Flowers in Your Hair Wear)" (s.u.), schreiben, der schnell an die Spitze der Charts steigen wird.



Monterey Pop Festival: Das Logo mit Pan<sup>8</sup> ist schon Aussage genug. Das Festival wurde vom 16. Juni bis zum 18. Juni 1967 auf dem Monterey County Fairground in Kalifornien veranstaltet. Es gilt als musikalischer Auftakt zur sogenannten "Hippie-Kultur" ('Flower Power', 'Love and Peace-Genera-tion'). Insgesamt besuchten annähernd zwischen 50.000 und 90.000 Menschen das Festival.<sup>9</sup> Re: Janis Joplin auf dem Monterey Pop Festival.



San Francisco - Scott McKenzie



<sup>10</sup> Mamas And Papas California Dreamin Monterey Pop Festival <sup>11</sup>

das als Durchbruch der neuen Rockmusik gesehen werden kann ... 1968 wurde Melcher durch Dennis Wilson, dem Schlagzeuger der Beach Boys mit Charles Manson bekannt gemacht. Nach mehreren Probeaufnahmen mit ihm lehnte er es aber ab, Manson zu produzieren. Manson war verärgert und besuchte Melcher des öfteren in seinem Haus 10050 Cielo Drive. Nachdem Melcher aus dem Haus ausgezogen war, vermietete der Besitzer Rudi Altobelli es an Regisseur Roman Polanski und dessen Ehefrau Sharon Tate. Tate, sowie mehrere andere anwesende Personen wurden dort am 9. August 1969 von der so genannten Manson-Family ermordet (siehe Artikel 1145, S. 3). [http://de.wikipedia.org/wiki/Terry\\_Melcher](http://de.wikipedia.org/wiki/Terry_Melcher)

<sup>7</sup> Der Ursprung aller Pop-, Rock-, Techno-, Metal- (usw.) Festivals

<sup>8</sup> Siehe Artikel 23 (S. 2/3), 875 (S. 2-7) und 876 (S. 1)

<sup>9</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Monterey\\_Pop\\_Festival](http://de.wikipedia.org/wiki/Monterey_Pop_Festival)

<sup>10</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=bch1\\_Ep5M1s](http://www.youtube.com/watch?v=bch1_Ep5M1s) (auf dem Monterey Pop Festival)

<sup>11</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=JWLfbcJqdgI> (auf dem Monterey Pop Festival)

Zusammen mit dem Monterrey Pop Festival wird dieser Song die „Entrechteten“ (ein überwiegender Teil von ihnen sind minderjährige Ausreißer) nach San Francisco locken, um das Haight-Ashbury-Phänomen (s.u.) und den berühmten "Summer of Love" von 1967 zu schaffen.



George and Pattie Harrison in Haight-Ashbury, San Francisco, 7 August 1967. Haight-Ashbury ist ein Stadtteil von San Francisco, benannt nach der Kreuzung von Haight Street und Ashbury Street. Bekanntheit erlangte das Gebiet in den 1960er Jahren durch die Beatnik- und Hippie-Bewegung. Als berühmte Musiker, die in Haight-Ashbury ihren Wohnsitz hatten und die dortige Musikszene entscheidend mitprägten, sind Janis Joplin (s.o.) wie auch die Gruppen Grateful Dead („Dankbarer Tod“) und Jefferson Airplane (s.u.) zu nennen.<sup>12</sup>



Jefferson Airplane - White Rabbit (Grace Slick, Woodstock, aug ...<sup>13</sup>

Die Rockgruppe Jefferson Airplane – hier mit Grace Slick auf dem Woodstock-Festival 1969 – propagiert in ihrem Song White Rabbit den LSD-Drogenkonsum. Gleichzeitig ist White Rabbit ein Thema aus Alice im Wunderland<sup>14</sup> (s.u.). In dem Song heißt es: ... Go ask Alice.

<sup>12</sup> <http://de.wikipedia.org/wiki/Haight-Ashbury>

<sup>13</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=R\\_raXzIRgsA](http://www.youtube.com/watch?v=R_raXzIRgsA)

<sup>14</sup> Siehe Artikel 771 (S. 3), 1208 (S. 5), 1258 (S. 5)

... John Edmund Andrew Phillips war – erschreckend genug – noch ein weiteres Kind des Militär-Geheimdienst-Komplexes. Als Sohn des US-Marine-Corp-Kapitäns Claude Andrew Phillips und einer Mutter, die behauptet, psychische und telekinetische Kräfte zu besitzen, besuchte John eine Reihe von militärischen Elite-Privatschulen in der Umgebung von Washington DC; der Höhepunkt war die Berufung zur renommierten US-Marine-Academy in Annapolis ...

Johns älterer Bruder, Tommy, war ein kampferprobten ehemaligen US-Marine, der als Polizist in Alexandria arbeitete, wengleich er auch einen Rekord an Disziplinarverfahren für seinen gewalttätigen Umgang mit Menschen anderer Hautfarbe aufstellte.

John Phillips (1935-2001)<sup>15</sup>, der sein ganzes Leben lang von Militär-Geheimdienst-Personal umgeben war, beteiligte sich natürlich nicht an solchen Angelegenheiten, – oder sollten wir es glauben. Vor seiner erfolgreichen Musikkarriere jedoch scheint sich John selbst gefunden zu haben, ganz harmlos natürlich, in einigen eher ungewöhnlichen Orten. Ein solcher Ort war Havanna, Kuba, wo Phillips auf dem Höhepunkt der kubanischen Revolution auftauchte. Offiziell behauptete Phillips, dass er als ein besorgter Privatmann nach Havanna ging, (angeblich) mit der Absicht ..., „für Castro zu kämpfen.“

Ich hatte bereits erwähnt, daß viele Menschen in diesen Tagen parallel zu CIA-Operationen ins Ausland gereist waren, bevor sie sich im Laurel Canyon niederließen und der "Hippie"-Generation beitraten. Während den ungefähr zwei Wochen, in den sich die Kubakrise – ein paar Jahre nach Castros Machtübernahme – abspielte, fand sich Phillips „zum Abkühlen“ in Jacksonville, Florida ein – zufälligerweise neben der Mayport-Naval-Station<sup>16</sup>.



ALICE IM WUNDERLAND - Offizieller Trailer #2 <sup>17</sup>

Cathy O'Brien erwähnt in ihrem Buch Die TranceFormation Amerikas<sup>18</sup> sehr oft das Alice im Wunderland-Programm<sup>19</sup> (u.a.):

- S. 140/141: Spiegel stellten eine Eingangstür in andere Dimensionen und Abenteuer dar, die mit meiner katholischen<sup>20</sup> Konditionierung und der Programmierung mit Themen aus „Alice im

<sup>15</sup> Noch ein Hinweis: John Phillips Vater war ein schwerer Trinker (*heavy drinker*).

[http://en.wikipedia.org/wiki/John\\_Phillips\\_\(musician\)](http://en.wikipedia.org/wiki/John_Phillips_(musician))

<sup>16</sup> Eine große US-Marinebasis in Jacksonville

<sup>17</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=WUg7yHE7Fc>

<sup>18</sup> Mosquito 2005, siehe auch: <http://www.gralsmacht.com/wp-content/uploads/2010/01/29-cathy-o-brien.pdf>

<sup>19</sup> Siehe auch Artikel 1258 (S. 5)

Wunderland“ und „Der Zauberer von Oz“<sup>21</sup> verzahnt war.

- S. 229: Habibs<sup>22</sup> bevorzugtes Programmierungsthema war „Alice im Wunderland, Durch den Spiegel“, da es international bekannt war und in Beziehung zu den äußerst effektiven Programmen „Spiegel-, Zeit-, und Unendlicher-Raum“ der NASA stand, die programmierte Teilnehmer augenblicklich dissoziieren ließen. Er redete gewohnheitsmäßig in verschlüsselter „Alice im Wunderland-Sprache“ und benutzte sie sogar für Sex ...
- S. 232: Habib nahm mich an eine ruhigere Stelle in einem benachbarten Raum mit, hielt eine weitere Wunderland-Oblate hoch und sagte in verschlüsselter „Alice im Wunderkind“-Sprache: „Willkommen im Wunderland, Kätzchen. Das ist ein sehr wichtiges Ereignis. Ich habe keine Zeit für Erklärungen.“ Er gab mir die Oblate und fuhr fort: „Iss das, und ich werde dich durch die Tür bringen.“



(Szene aus Alice im Wunderkind)

- S. 280: Bald nachdem Kelly<sup>23</sup> durch entsetzlichen sexuellen Missbrauch in George Bushs<sup>24</sup> „Nachbarschaft“ eingeweiht worden war, verschaffte Bush seiner Kontrolle über mich Geltung. Unser Mind-Control Halter Alex Houston<sup>25</sup> hatte Kelly und mich für einzeln angesetzte Treffen mit Bush nach Washington, D.C. gebracht. Kelly war an diesem Morgen bereits von Agenten zu ihrem Rendezvous mit ihm begleitet worden. Während dieser Zeit war ich zu einem der Büros von US-Senator Robert C. Byrd<sup>26</sup> im nahegelegenen Hoover Building des FBI befohlen worden. Dort untermauerte Byrd seine Macht über mich, indem er behauptete, die Kontrolle über das Justizministerium zu haben, und indem er ein weiteres Mal „bewies“, dass ich „nirgendwohin davonlaufen und mich nirgendwo verstecken“ könnte. Er verstärkte meine entsetzte Reaktion noch, als er auf seine Taschenuhr schaute und in verschlüsselter „Alice im Wunderland“-Sprache sagte: „Du kommst zu spät, du kommst zu spät zu einem sehr wichtigen Date“. Dabei bezog er sich auf mein Treffen mit Bush.
- S. 345: Hypnotisches Gerede über Vergangenheit-Gegenwart-Zukunft versetzte meinen Verstand in Rotation, und zusammen mit spiegelbildlichen Welt-Konzepten aus „Alice im Wunderland“/NASA, entstand in mir eine Illusion zeitloser Dimensionen. Ich weiß jetzt, dass die einzigen „Dimensionen“, die ich erlebte, ausgefeilte irdische Abspaltungen von realen Ereignissen waren, gestaltet von

<sup>20</sup> Siehe Artikel 1133 (S. 6-9) und 1134

<sup>21</sup> Siehe Artikel 1258 (S. 3-6)

<sup>22</sup> Siehe Artikel 1257 (S. 4)

<sup>23</sup> Tochter von Cathy O'Brien

<sup>24</sup> Jahrgang 1924. Er war von 1989-1993 der 41. US-Präsident und ist der Vater von Georg W. Bush.

<sup>25</sup> Siehe Artikel 1257 (S. 2-4)

<sup>26</sup> Siehe Artikel 1133 (S. 7/8) und 1134 (S. 1-3)

irdischen Kriminellen, und mit Sicherheit nicht durch Außerirdische, Satan, oder Dämonen. Indem er mich vom Tisch in eine raffinierte Kiste zwang, schaltete Aquino<sup>27</sup> meinen Verstand auf eine andere Ebene meines Gehirns um und behauptete, er habe mich durch die „Tür des Todes“ in eine andere Dimension gebracht.

- S. 360/362: Als ich es in einem Spiegel las, schien es, als stünde ich auf der falschen Seite des Spiegels und müsse durch ihn hindurchgehen (entsprechend der „Alice im Wunderland“/ NASA-Programmierung). Es zeigte außerdem jenen, „die sich auskannten“<sup>4</sup>, deutlich an, dass ich unter Mind-Control stand. Byrd sah auf seine Taschenuhr und rief dadurch eine Welle des Grauens in mir wach. Dann sagte er in kryptischer „Wunderland“-Sprache: „Wir sind spät. Während der Aufzug in den Kaninchenbau hinunterfährt, werde ich die Zeit umkehren, damit wir ein paar Minuten früher dort ankommen.“



The Matrix White Rabbit Scene HD



The Matrix White Rabbit Scene HD

28

Auch in dem Film *Matrix* (Teil 1, von 1999) taucht das Thema des weißen Kaninchens aus Alice im Wunderland auf. Linkes Bild: Auf dem Computer von Hacker Neo erscheint der Text *Follow the white rabbit* (dt: „Folge dem weißen Kaninchen.“). Kurz darauf lädt eine Gruppe Menschen an der Haustür Neo ein, mit in die Disko zu gehen. Erst will er nicht, aber dann sieht Neo die Tätowierung eines weißen Kaninchens auf der Schulter einer Frau (Bild re) und geht doch mit. Dort trifft Neo auf Trinity, die einer Gruppe von Verschwörern gegen die *Matrix* (bzw. die Maschinen-Weltmacht) angehört und auf einer Basis im Inneren der Erde leben<sup>29</sup>. Bezeichnenderweise heißt diese Basis Zion.



The Matrix - The Pill Scene (with English Subtitle)

30

In der *Matrix*-Pillenszene heißt es zur roten Pille: *You take the red pill, you stay in wonderland and I show you how deep the rabbit hole goes* (dt: „Du nimmst die rote Pille, Du stehst im Wunderland und ich zeige Dir, wie tief das Kaninchenbau-Loch geht.“). Neo nimmt die rote „Wahrheits“-Pille, womit er die *Matrix*-„Realität“ durchschauen kann. Der Film enthält – wie so oft – viele Halbwahrheiten.

Neo ist im Film der Messias, der die Maschinen-Weltmacht besiegen soll. Sein Gegenspieler, der Maschinen-„Mensch“, heißt interessanterweise Smith. Nun denke man Neo (= „neu“), Messias und Smith zusammen ...

(Fortsetzung folgt.)

<sup>27</sup> Siehe Artikel 1133 (S. 8/9) und 1257 (S. 2/3)

<sup>28</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=6IDT3MpSCKI>

<sup>29</sup> Dies dürfte von Bulwer-Lyttons Roman *Vril – The coming race* (siehe Artikel 860, S. 5, Anm. 20) übernommen worden sein.

<sup>30</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=xFhn\\_GUAhGU](http://www.youtube.com/watch?v=xFhn_GUAhGU)